



## **Niederschrift**

**über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Freudenberg**

**am 15.11.2021 18:00 Uhr**

**Anwesend:**

**1. Vorsitzender:** Bürgermeister Roger Henning

**2. Gemeinderäte:** Technischer Ausschuss:

Beil Hartmut  
Berg Siegfried  
Döhner Rolf  
Friedlein Anna  
Weimer Klaus  
Zipf Manfred

**Weitere Gemeinderäte:** Arslan Cem  
Eckert Peter  
Kaller Lars  
Ohler Moritz

**3. Beamte, Angestellte, usw.:** Eisert Gunter

**4. Es fehlten**

**- entschuldigt :** Weis Siegbert  
Beck Werner

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass zu der Sitzung durch Ladung vom 05.11.2021 ordnungsgemäß eingeladen worden ist und Zeit, Ort und Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am 15.11.2021 ortsüblich bekannt gegeben wurden.

Das Kollegium ist beschlussfähig, weil 7 Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Punkte eingetreten und Folgendes beschlossen:

**1. Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung für die Außenputzerneuerung am Wohnhaussockel auf Flurstück 201 der Gemarkung Freudenberg**

Herr Eisert informiert den Technischen Ausschuss über Folgendes:

Das Flurstück 201 befindet sich innerhalb der Gesamtanlage nach §19 DSchG der Stadt Freudenberg. Das gut überlieferte Wohnhaus ist außerdem als Bestandteil der überwiegend giebelständigen und zweigeschossigen Bebauung entlang der Hauptstraße als erhaltenswertes Gebäude nach §19 DSchG eingestuft.

Der Bauherr beabsichtigt den losen Putz am Wohnhaussockel abzunehmen. Der Sockel soll dann neu verputzt werden und einen dem derzeitigen Farbton ähnlichen Anstrich erhalten.

Herr Huber vom Landesamt für Denkmalpflege hat bei einem Ortstermin am 02.11.2021 Zustimmung zu der geplanten Maßnahme signalisiert.

**Beschluss:**

Der Technische Ausschuss der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt das Einvernehmen zu dem Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung für die Außenputzerneuerung am Wohnhaussockel auf Flurstück 201 der Gemarkung Freudenberg.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

**2. Bauantrag für einen Anbau an das vorhandene Wohnhaus auf Flurstück 4000 der Gemarkung Freudenberg**

Herr Eisert informiert den Technischen Ausschuss über Folgendes:

Das Flurstück 4000 befindet sich im Geltungsbereiches des Bebauungsplanes „08 FB Stubenrauch Obere Stubenrauch“ in Freudenberg. Der Bauherr plant hier am vorhandenen Wohnhaus einen Anbau mit Flachdach ohne Unterkellerung mit einer Terrasse davor. Durch die geplante Maßnahme entsteht keine zusätzliche Wohneinheit.

Der Anbau liegt vollständig außerhalb des Baufensters wofür die Befreiung nach § 31 BauGB von den Festsetzungen des Bebauungsplanes benötigt wird. Da aber bereits das Hauptgebäude und ein Gebäude in der

Nachbarschaft das Baufenster überschreiten, d.h. die Bebauung anders umgesetzt wurde wie ursprünglich geplant, hat das Landratsamt signalisiert, dass die Erteilung einer Befreiung in diesem Fall denkbar ist.

Aus der Angrenzeranhörung liegen keine Einwände vor.

**Beschluss:**

Der Technische Ausschuss der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt das Einvernehmen zu dem Bauantrag für einen Anbau an das vorhandene Wohnhaus auf Flurstück 4000 der Gemarkung Freudenberg.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

**3. Bauantrag für die Sanierung und Erweiterung des vorhandenen Wohnhauses auf Flurstück 3342/1 der Gemarkung Freudenberg**

Herr Eisert informiert den Technischen Ausschuss über Folgendes:

Das Flurstück 3342/1 befindet sich im Geltungsbereiches des Bebauungsplanes „02 FB Außer der Stadt“ in Freudenberg.

Der Bauherr plant hier das vorhandene Wohnhaus durch einen Anbau mit Flachdach ohne Unterkellerung und einem Vordach im Eingangsbereich zu erweitern. Durch die geplante Maßnahme entsteht keine zusätzliche Wohneinheit.

Befreiungen werden für die vorgelegte Planung nicht benötigt. Die Bauflucht wird durch das vergrößerte Gebäude nicht überschritten.

Die Angrenzeranhörung ist noch nicht abgeschlossen.

**Beschluss:**

Der Technische Ausschuss der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt das Einvernehmen zu dem Bauantrag für die Sanierung und Erweiterung des vorhandenen Wohnhauses auf Flurstück 3342/1 der Gemarkung Freudenberg.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen

**4. Informationen des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister informiert über den laufenden Planungsprozesses „Neubau Mainbrücke und Ortsumfahrung Kirschfurt“ und teilt mit, dass sich die Planung aktuell in der Phase „Vorbereitung der Planfeststellungsunterlagen“ befindet. Derzeit werden umweltfachliche Erhebungen, vor allem auf den Flächen, die für den Retentionsraumausgleich vorgesehen sind, durchgeführt. Die aktuellen Erfassungen laufen aufgrund der rechtlichen Vorgaben noch bis zum Jahresende. Anschließend können die gewonnenen Erkenntnisse durch das beauftragte Fachbüro in die Antragsunterlagen eingepflegt und insbesondere die mit dem Projekt verbundene umweltfachliche Kompensation dargestellt werden. Im Anschluss daran werden die vollständigen Antragsunterlagen durch die Regierung von Unterfranken geprüft.

**5. Anfragen**Neue Anfragen:

1. Herr Beil fragt aufgrund der E-Mail eines Bürgers nach, ob das Freizeitgelände bei der innerörtlichen Breitbanderschließung von Freudenberg ausgenommen ist.  
Der Bürgermeister antwortet, dass die Stadtverwaltung mit der Breitbandversorgung Deutschland GmbH, durch die der Ausbau erfolgt, in Kontakt steht. Voraussetzung für die flächendeckende Erschließung des Landkreises ist eine Quote von 20% in der noch bis 30. April 2022 laufenden Vorvermarktung. Die Bauämter der Städte und Gemeinden werden zu gegebener Zeit in die Planung eingebunden.
2. Herr Beil kritisiert die Werbekampagne THE LÄND des Landes Baden-Württemberg aufgrund der hohen Kosten.
3. Herr Beil fragt nach, warum der Gemeinderat von Dorfprozelten die Zukunft des ehemaligen Werkes 1 der Rauch Möbelwerke GmbH in einer Sitzung thematisiert hat, wie aus der Zeitung zu erfahren war.  
Der Bürgermeister antwortet, dass auch die Gemeinde Dorfprozelten zusammen mit den Trägern öffentlicher Belange über die Auslegung des am 05.07.2021 durch den Freudenberger Stadtrat beschlossenen Flächennutzungsplanes benachrichtigt und um die Abgabe einer fristgerechten Stellungnahme gebeten wurde.
4. Herr Döhner lobt den städtischen Bauhof für die Vorbereitung der Streugutbehälter und erkundigt sich ob es in der anstehenden Saison Änderungen beim Winterdienst gibt.

**Niederschriftenbuch des Technischen Ausschusses der Stadt Freudenberg****öffentliche Sitzung am 15.11.2021****Nr. 11/2021**

Der Bürgermeister antwortet, dass der Bauhof hierbei durch die selben externen Firmen wie im vergangenen Winter unterstützt wird.

5. Herr Kaller berichtet, dass eine Baustelle im Dürrbachweg unzureichend abgesichert ist.

Herr Berg, Bauleiter der ausführenden Firma Konrad-Bau wird die Absicherung veranlassen.

6. Herr Zipf erkundigt sich nach dem Sachstand der Maßnahme „Verlegung der L2310 am Tremhof zur Erschließung einer Kieslagerstätte“ der Firma Fritz Weber GmbH & Co aus Bürgstadt.

Der Bürgermeister antwortet, dass durch den Bauherrn ein Gutachten zum Emissionsschutz vorgelegt wurde, damit das Planfeststellungsverfahren eröffnet werden kann.

7. Herr Beil berichtet, dass auf öffentlichen Flächen im Odenwaldring Sperrmüll abgelagert wurde.

Der Bürgermeister antwortet, dass der Hinweis durch das Ordnungsamt weiterverfolgt wird.

Unterschriften liegen im Original vor

f.d.R.

.....  
Bürgermeister Roger Henning

.....  
Gunter Eisert

.....  
Rolf Döhner / Siegfried Berg

.....  
Klaus Weimer / Manfred Zipf